

Förder- und Integrationszentrum Potsdam  
Kita- Märchenland  
Paul-Wegener Str. 2-4  
14480 Potsdam

Tel.: 0331 / 624197  
Fax: 0331 / 6006331  
Mail: Nadine.Mehl@internationaler-bund.de

IB Kita Märchenland, Paul-Wegener-Str. 2-4

## Qualitätsbericht zur Rezertifizierung „Gesunde Kita“

Unsere Kita befindet sich in ruhiger Lage, am Rande des Potsdamer Stadtteils Drewitz. In unserer unmittelbaren Umgebung befinden sich ein Wäldchen, mehrere öffentliche Spielplätze sowie der Sportplatz der Schule, den wir nutzen können.

Unsere Einrichtung ist in einem dreistöckigen Gebäude untergebracht.

In der unteren Etage befinden sich der U 3 Bereich in 2 Trakten mit jeweils zwei Räumen und den dazugehörigen Sanitärbereichen. Die Räumlichkeiten sind so gestaltet, dass sich möglichst viele Erfahrungsmöglichkeiten für das Kind erschließen.

Weiterhin gibt es einen Sportraum, einen Wagenraum, unsere Küche sowie den Erzieherraum kombiniert mit dem Sprachkabinett.

In der mittleren Etage gibt es einen U 3 Bereich für die älteren Krippenkinder mit Sanitärbereich.

Im Kindergarten und Hortbereich haben wir Funktionsräume geschaffen. In der mittleren Etage gibt es neben den Räumen Bau, Piffikus, Theater- Musik, Kreativ und Rollenspiel auch Essenzräume mit integrierter Kinderküche.

In der oberen Etage bieten wir den Kindern ebenfalls Funktionsräume, die gemeinsam von den älteren Kindergartenkindern und den Hortkindern genutzt werden: Sinnes, Bau, Kreativ, Rollenspiel, Hort als Mehrzweckraum, Lernwerkstatt, einen Essenzraum mit Küche für die Kinder.

Unser großes Außenspielgelände ist mit verschiedenen Spielebenen zur Bewegung und Erprobung der Sinne gestaltet. Besonders beliebt sind die große Sand- Wasser- Matschanlage mit Quellstein und das Piratenschiff.

Auf den verschiedenen altersgerechten Spielgeräten können die Kinder allein wie auch im Spiel mit anderen Kindern unterschiedliche Bewegungserfahrungen wie Klettern, Rutschen, Gleichgewichtsübungen machen.

In unserer Kita werden ca. 250 Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren betreut.

Im Krippenbereich haben wir eine Platzkapazität von 80, im Kindergarten 130 und im Hort 40 Plätzen.

Beim Spiel und bei den gruppenübergreifenden Angeboten und Projekten können die Kinder selbst entscheiden, woran sie sich beteiligen wollen und den entsprechenden Raum dafür auswählen.

### Pädagogisches und technisches Team

In unsere Einrichtung arbeiten 23 Erzieher/innen mit staatlicher Anerkennung. Wir haben zwei ausgebildete Facherzieherinnen für die kompensatorische Sprachförderung. Alle Mitarbeiter/innen nehmen regelmäßig an internen und externen Fortbildungen teil.

Unser Küchenteam umfasst vier Mitarbeiter/innen, die noch zwei weitere Einrichtungen mit Mittagessen versorgen.

Unsere Küche bietet den Kindern eine Vollverpflegung (Frühstück, Mittagessen, Vesper). Wir freuen uns, dass wir in unserer professionell ausgestatteten Küche alle Speisen frisch zubereiten können. Zum ganztägigen Angebot gehören ausreichend Obst und Gemüse sowie Getränke. Wir achten auf gesunde, ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung der Kinder. Für Kinder mit Lebensmittelunverträglichkeiten bereiten wir gern ein den Anforderungen entsprechendes Essen zu.

In unseren Essenzimmern (Schlemmerstübchen und Cafeteria) können die Kinder in ruhiger kultivierter Atmosphäre ihre Mahlzeiten einnehmen. Um alle Sinne zu aktivieren, achten wir ebenfalls darauf, dass das Essen ansprechend aussieht und es Freude macht zu essen.

Die Frühstücks- und Vesperverpflegung erfolgt in Form eines Buffets. Um die Selbstständigkeit zu fördern, können die Kinder sich selbst bedienen. Auch beim Mittagessen haben die Kinder die Möglichkeit der Selbstbedienung.

Zwischen dem Küchenteam und der Essenkommission (3 Erzieher) besteht eine gute Zusammenarbeit.

### Bewegungskita - Pfiffikusprojekt

Seit 2002 arbeiten wir zusammen mit der AOK, dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, mit dem Institut für Psychologie, dem Institut für Sportmedizin und Prävention der Universität Potsdam, an dem Projekt

#### **„Pfiffikus durch Bewegungsfluss“**

Dieses Projekt beinhaltet eine spielerische Bewegungsvielfalt, wobei nicht nur die körperlichen Fähigkeiten, sondern in erster Linie die Ausreifung des Nervensystems stimuliert wird.

Um leistungsfähig zu sein, braucht jedes Kind ein funktionierendes Netz von Nervenverbindungen zwischen Gehirn, Rückenmark, Sinnesorganen und Muskeln.

Dieses Netz entsteht in den ersten Lebensjahren durch Bewegung. Besonders wichtig ist die optimale Verknüpfung beider Hirnhälften, die jeweils die gegenüberliegende Körperhälfte kontrolliert und steuert. Die praktische Umsetzung des Projektes wurde integriert, spiegelt sich im gesamten Tagesablauf wieder und ist fester Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Denn Bewegung macht schlau!

Bewegungs- und gesundheitsorientierte Kita heißt für uns, dass wir gesundheitsfördernde Aktivitäten und alltägliche Rituale in unserem Kitaleben verankert haben. Tägliche Bewegungsangebote, wie z.B. Bewegungsmotto für Tage: Balance, Hüpfen, andere Hand, Überkreuzbewegungen, auf einem Bein die Zähne putzen u.v.m. realisieren wir mit viel Spaß und Begeisterung.

Beispiele:

**Morgenkreis** - Integration von Pfiffikusübungen (Karteikarten- Box)

**Mittagskreis** - Entspannungsrunden (Massagen mit verschiedenen Materialien- Förderung der Wahrnehmung)

**Freispiel** - Täglicher Aufenthalt im Freien und Ausflüge in den Wald oder zu anderen Spielplätzen

**Bewegung/ Sport** - Pfiffikus- oder Turnraum mit verschiedenen Materialien (Bälle, Tücher, Reifen, verschiedene Ebenen und Materialien zum Balancieren, Tasten, Fühlen Kletterwand u.v.m.)

**Trimpfad auf dem Spielplatz und unseren Fluren** - Spielplatz = wichtiger Bewegungsraum mit vielen natürlichen Elementen: Sand, Wasserlagune, unterschiedliche Spielgeräte und Fahrzeuge. verschiedene Bodenbeläge und unterschiedlichen Ebenen sorgen für vielfältige Sinneswahrnehmungen.

### Gesundheitsorientierte Kita

Die Kindergartenzeit ist ein idealer Zeitraum, um das Gesundheitsverhalten von Kindern positiv zu beeinflussen, da sie in diesem Alter sehr neugierig, lernfähig und lernbereit sind.

Ziel unserer Arbeit ist es, zu einer gesunden Entwicklung der Kinder beizutragen, indem wir ihnen Kenntnisse zu einem gesundheitsbewussten Verhalten und Handeln vermitteln und befähigen.

### Ernährung

Dazu gehört für uns grundsätzlich eine ganzheitlich gesunde Ernährung, die wir mit unserer eigenen Küche sehr gut realisieren können.

Unser Küchenteam setzt sich zum Ziel qualitativ hochwertige Menüs herzustellen und die theoretischen Grundlagen einer gesunden und abwechslungsreichen Ernährung von Kindern in die Praxis umzusetzen.

Folgendes ist uns besonders wichtig:

Wir bieten verstärkt vollwertige (u.a. Vollkornprodukte) und vegetarische Speisen an.

Wir geben regionalen- und saisonalen Produkten den Vorrang.

Wir bereiten Speisen immer frisch zu.

Wir vermeiden Halbfertigprodukte und in Fett gebackene Speisen.

Wir bieten reichlich frisches Obst und Gemüse.

Wir stellen ganzjährig ungesüßte Getränke zur Verfügung.

Kinder mit Lebensmittelunverträglichkeiten erhalten speziell für sie zubereitetes Essen.

Des Weiteren arbeiten wir eng mit dem Stern-Center - Real und Rewe zusammen wo wir gemeinsam mit den Kindern zum Brotbacken gehen bzw. Obst und Gemüseprojekte gestalten.

### Zahngesundheit

Zweimal jährlich kommt die Zahnärztin zur Untersuchung und zu einer

Elterninformationsveranstaltung zum Thema Zähne. Den Kindern wird schon im U3 Bereich die Zahnbürste in spielerischer Form näher gebracht. Auf Regelmäßigkeit und Freude am Zähneputzen legen wir Wert.

Grundlegende Kenntnisse über Körperhygiene, wie Händewaschen, Naseputzen etc. vermitteln wir spielerisch.

### Wohlbefinden stärken

Wir achten auf einen ausgewogenen Wechsel zwischen Ruhe und Bewegung, Anspannung und Entspannung.

Uns ist wichtig, dass die Kinder das, was sie gegessen haben, wahrnehmen und wertschätzen. Sie sollen erfahren, warum bestimmte Lebensmittel gesund sind und zum Wachstum

beitragen. Dazu gehört auch, dass sie neben Bekanntem auch neue Geschmacksrichtungen kennenlernen.

Die Kinder können selbst entscheiden, was und wie viel sie essen wollen. Dazu

gehören Essen mit Genuss, das Gefühl Hunger und emphatische Gefühle wahrzunehmen.

Das Bewusstsein, den eigenen Körper wahrzunehmen wird entwickelt.

In der Sommerzeit achten wir besonders auf Sonnenschutz (intensives Eincremen, Sonnenhüte, Sonnensegel und ausreichend Getränke).

### Beteiligung und Rechte von Kindern

Laut der UN-Kinderrechtskonvention vom Mai 2010 sind Kinderrechte zum Wohl der Kinder verfassungsmäßig vom Bundesrat beschlossen worden.

In unserer Einrichtung werden die Kinder in vielfältiger Weise am Leben beteiligt und einbezogen.

Unsere Kinder haben vielfältige Rechte

- So angenommen zu werden, wie sie sind.
- Zuwendung, Hilfe, Trost, Schutz, Regeln und Grenzen zu akzeptieren.
- Gesunde, abwechslungsreiche und kindgerechte Ernährung zu erhalten.
- Altersgerechte Bildungsangebote, Wahlmöglichkeiten bei Angeboten nach Bedürfnissen und Neigungen zu haben.
- Spiel- und Rückzugsmöglichkeiten zu erhalten.
- Einen geregelten Tagesablauf und feste Rituale zu erleben.
- Erzieher/innen als Bezugs- und Vertrauensperson zu erfahren.

Ihre Meinungen, Ideen, Kritiken und Vorschläge sind gefragt bei

- der Ausgestaltung der Räume
- Speiseplangestaltung
- bei Projekten, Festen, Feiern, Ausflügen
- bei Konfliktbewältigungen und -lösungen
- Aufstellen von Regeln und deren Einhaltung